

Trübsinn das Leben verkümmerte oder es im wüsten Genuß vergeudete, der beleidigte seinen Genius. — Die Griechen riefen besonders den *Agathodaimon*, den „Guten Dämon“ an. Und wie dieser die einzelnen Menschen unter seinen Schutz nimmt, so spendet er ihn auch ganzen Völkern, Gemeinwesen und Staaten und befördert überall Wachstum und Gedeihen. Abgebildet wurde er als Jüngling mit einem Füllhorn und einer Schale in der einen, mit Mohn und Ähren in der anderen Hand.

#### 4. Hermes (Mercurius)

war ein Sohn des *Zeus* und der *Maia*, der „nährenden Mutter“, einer Tochter des *Atlas*, die ihn auf dem Berg *Kyllene* nächtlicherweile in einer versteckten Grotte gebar. Bei den Griechen wurde Hermes seit uralter Zeit als eine besonders in der Tierwelt Frucht und Segen spendende Gottheit verehrt.

Da aber die Herden, deren Fruchtbarkeit Hermes vor allem fördert, in ältester Zeit einen wesentlichen Teil des Reichtums der Menschen ausmachten, verehrt man Hermes später auch als Geber sonstigen Reichtums, er mochte kommen, woher er wollte. — Nun wird aber durch nichts so schnell und so leicht Reichtum und Wohlstand gewonnen, wie durch den Handel; deshalb wird Hermes zum Gott des Handels und zum Schutzgott der Kaufleute. Der Handel wiederum ist bedingt durch friedlichen und ungestörten Verkehr zu Wasser und zu Land, weshalb Hermes zum Schutzgott des Verkehrs überhaupt werden mußte. Der Handel aber setzt voraus, daß man seinen Vorteil wohl zu wahren wisse, daß man klug und vorsichtig verfare; nun gelten die Griechen bis auf unsere Zeit als verschlagene und kluge Kaufleute; deshalb ist Hermes auch der Gott, der Vorsicht